

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

259 (22.9.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 259.

Montag den 22. September

1879.

33.

Bekanntmachung.

Nr. 9416. Die Wahlen zur Ständeversammlung, hier die Ersatzwahl von Wahlmännern für die Wahlen von Abgeordneten zur II. Kammer betreffend.

Gemäß der Verordnung Großh. Ministeriums des Innern vom 26. v. M. und 3. d. M. und mit Ermächtigung des Großh. Bezirksamtes findet die Ersatzwahl von 11 Wahlmännern, welche in ebensoviel Distrikten zu wählen sind, am Montag den 22. d. M. statt. Die Abgrenzung der einzelnen Wahlbezirke, die Zahl der von jedem Distrikt zu wählenden Wahlmänner, die Wahllokale, Wahlzeiten und die Zusammensetzung der Wahlcommissionen sind wie folgt bestimmt:

Nro. des Distrikts	Zusammensetzung des Distrikts nach Straßen bezw. Haus-Nummern.	Zahl der zu wählenden Wahlmänner.	Wahl-Lokal	Wahlzeit	Zusammensetzung der Wahlcommission.
I.	Adamiestrasse, Steinstrasse, Beierheimer Allee, Insel, verläng. Sophienstrasse, Scheffelstr., Sommerstrich, Durlacherstrasse ungerade Nr. 1-7,	1	großer Rathhausaal, rechts.	10-1 Uhr.	Stadtrath Bielefeld, Vorsitzender. Stadtvordneter Adam, Protokollführer. " Armbruster. " Kendrid. " Krämer.
II.	Ablerstrasse, Hebelstrasse, Durlacherstrasse ungerade Nr. 9-31,	1	großer Rathhausaal, rechts.	3-6 Uhr.	wie Distrikt Nr. I.
IV.	Augartenstrasse, Erbprinzenstrasse, Brunnenstrasse, Viktoriastrasse,	1	großer Rathhausaal, links.	10-1 Uhr.	Stadtrath Dürr, Vorsitzender. Stadtvordneter Segauer, Protokollführer. " Th. Herrmann. " v. Blittersdorff. " Fischer.
VII.	Karl Friedrichstrasse, Douglasstrasse, Durlacherstr. ungerade Nr. 55-89, Ettlingerstrasse.	1	großer Rathhausaal, links.	3-6 Uhr.	wie Distrikt Nr. IV.
IX.	Große Herrenstrasse, Durlacherstrasse gerade Nr. 2-30.	1	großer Rathhausaal, Mitte.	10-1 Uhr.	Stadtrath Engelhard, Vorsitzender. Stadtvordneter Birnbacher, Protokollführer. " Lange. " Ettlinger. " Bodenweber.
XIII.	Kronenstrasse, Kaiserstrasse ungerade Nr. 1-15.	1	großer Rathhausaal, Mitte.	3-6 Uhr.	wie Distrikt IX.
XVIII.	Kaiserstrasse gerade Nr. 2-44, Luisenstrasse,	1	kleiner Rathhausaal.	10-1 Uhr.	Stadtrath Römhildt, Vorsitzender. Stadtvordneter Knauth, Protokollführer. " Geber. " L. Mees. " Neu.
XXI.	Schützenstrasse, Kaiserstr. gerade Nr. 46-56,	1	kleiner Rathhausaal.	3-6 Uhr.	wie Distrikt XVIII.
XXIV.	Stephanienstrasse, Durlacherstrasse gerade Nr. 32-52, Waldbornstrasse ungerade Nr. 15-52, Zähringerstrasse gerade Nr. 112-114,	1	Zimmer Nr. 42, neben dem kleinen Rathhausaal.	10-1 Uhr.	Stadtrath Desepie, Vorsitzender. Stadtvordneter Herlan, Protokollführer. " Gemberle. " F. Waisch. " Wilfer.
XXVI.	Waldbornstrasse ungerade Nr. 53-57, gerade Nr. 2-64, Kaiserstrasse gerade Nr. 92-132,	1	Zimmer Nr. 42, neben dem kleinen Rathhausaal.	3-6 Uhr.	wie Distrikt XXIV.
XXVII.	Birkel, Kaiserstrasse gerade Nr. 134-148, Gotesauer Vorstadt,	1	Commissionszimmer.	3-6 Uhr.	Stadtrath Bunt, Vorsitzender. Stadtvordneter H. Müller, Protokollführer. " R. Mees. " Döring. " Kern.

Die nach §. 39 der Wahlordnung zu bildende, mit der Zusammensetzung der Wahlergebnisse betraute Commission besteht aus dem unterzeichneten Oberbürgermeister oder dessen Stellvertreter als Vorsitzendem, den Herren Stadtrathen Böckh und Reichlin, Stadtverordneten Finckh und Rathschreiber Schumacher als Protokollführer.

Die Wahlberechtigten werden hiermit zur Theilnahme an der Wahl mit dem Anfügen eingeladen, daß das Wahlrecht nur in Person, nicht durch Stellvertreter ausgeübt werden darf und daß nur diejenigen zur Stimmabgabe zugelassen werden, welche in die Wählerliste des betreffenden Distrikts aufgenommen sind. Die Stimmzettel, welche verdeckt zur Urne abzugeben sind, müssen aus weißem Papier bestehen und dürfen weder mit Unterschrift noch mit äußeren Kennzeichen versehen sein. Sie sind außerhalb des Wahllokals mit dem Namen des Wahlmannes, welchem der Wähler seine Stimme geben will, handschriftlich oder im Wege der Bevollmächtigung zu versehen.

Karlsruhe, den 5. September 1879.

Der Stadtrath.
Lauter.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Die Wahlen zur Ständeversammlung, hier die Ersatzwahl von Wahlmännern für die Wahlen von Abgeordneten zur II. Kammer betreffend.

Mit Bezug auf unsere Bekanntmachung obigen Betreffs vom Heutigen lassen wir nachstehend eine alphabetisch und nach Hausnummern geordnete Uebersicht der Straßen und Straßentheile folgen, aus welchen die Wahlbezirke zusammengesetzt sind, und zwar unter jeweiliger Bezeichnung des Wahllokals:

Bezeichnung der Straße bzw. der Hausnummer.	Nummer des Distrikts.	Bezeichnung des Wahllokals.
Academiestraße.	I.	Großer Rathhausaal, rechts.
Adlerstraße.	II.	" " "
Augartenstraße.	IV.	" " links.
Beserthemer Allee.	I.	" " rechts.
Brunnenstraße.	IV.	" " links.
Douglasstraße.	VII.	" " "
Durlacherstraße, ungerade Nr. 1-7.	I.	" " rechts.
" " " 9-31.	II.	" " "
" " " 55-89.	VII.	" " links.
" gerade Nr. 2-30.	IX.	" " Mitte.
" " " 32-52.	XXIV.	Zimmer Nr. 42, neben dem kleinen Rathhausaal.
Erbringerstraße.	IV.	Großer Rathhausaal, links.
Ettlingerstraße.	VII.	" " "
Gottesauer Vorstadt.	XXVII.	Commissionszimmer.
Hebelstraße.	II.	Großer Rathhausaal, rechts.
Herrenstraße, große.	IX.	" " Mitte.
Insel.	I.	" " rechts.
Kaiserstraße, ungerade Nr. 1-15.	XIII.	" " Mitte.
" gerade Nr. 2-44.	XVIII.	Kleiner Rathhausaal.
" " " 46-56.	XXI.	" " "
" " " 92-132.	XXVI.	Zimmer Nr. 42, neben dem kleinen Rathhausaal.
" " " 134-148.	XXVII.	Commissionszimmer.
Karl-Friedrichstraße.	VII.	Großer Rathhausaal, links.
Kronenstraße.	XIII.	" " Mitte.
Kuisenstraße.	XVIII.	Kleiner Rathhausaal.
Schöffelstraße.	I.	Großer Rathhausaal, rechts.
Schützenstraße.	XXI.	Kleiner Rathhausaal.
Sommerstraße.	I.	Großer Rathhausaal, rechts.
Sophienstraße, verl.	I.	" " "
Steinstraße.	I.	" " "
Stephanienstraße.	XXIV.	Zimmer Nr. 42, neben dem kleinen Rathhausaal.
Victoriastraße.	IV.	Großer Rathhausaal, links.
Waldhornstraße, ungerade Nr. 15-51.	XXIV.	Zimmer Nr. 42, neben dem kleinen Rathhausaal.
" " " 53-57.	XXVI.	" " " " " " "
" gerade Nr. 2-64.	XXVI.	" " " " " " "
Währingerstraße, gerade Nr. 112-114.	XXIV.	" " " " " " "
Winkel.	XXVII.	Commissionszimmer.

Karlsruhe, den 5. September 1879.

Der Stadtrath.

Rauter.

Schumacher.

Anmeldung zur Konfirmation auf Ostern 1880.

Der Beginn des diesjährigen Konfirmandenunterrichts in der evangelischen Gemeinde ist auf Anfang Oktober festgesetzt. Die Eltern und Fürsorger, welche ihre Kinder auf Ostern 1880 konfirmiren zu lassen wünschen, werden daher ersucht, dieselben

Wittwoch den 24. oder Donnerstag den 25. September

bei denjenigen Geistlichen anzumelden, dessen Unterricht sie besuchen sollen. Diese Anmeldungen werden von den fünf Geistlichen der Civildgemeinde - Stadtpfarrer Zimmermann, Blumenstraße 5, Stadtpfarrer Längin, Hirschstraße 48, Dekan Zittel, Erbringerstraße 5, Stadtpfarrer Brückner, Werberstraße 4, Hofprediger Helbing, Erbringerstraße 6 - an den genannten Tagen in ihren Wohnungen entgegengenommen.

Die Angehörigen der Militärgemeinde können ihre Kinder entweder durch den Militärgeistlichen oder durch einen Geistlichen der Civildgemeinde konfirmiren lassen; doch sind dieselben, bestehender Vorschrift gemäß, bei Militär-Oberpfarrer Schmidt, Hirschstraße 27, zum Eintrag in die Konfirmandenliste der Militärgemeinde mündlich oder schriftlich anzumelden.

Die gesetzlichen Vorschriften, nach welchen über die Zulassung zur Konfirmation entschieden wird, sind in nachstehenden Sätzen der Konfirmationsordnung enthalten, die wir bei diesem Anlaß in Erinnerung bringen:

1.

Die Zulassung zur Konfirmation kann verlangt werden für diejenigen Knaben, welche bis zum 23. April, und für diejenigen Mädchen, welche bis zum 1. November des Konfirmationsjahres das vierzehnte Lebensjahr zurücklegen, die erforderliche geistige und sittliche Befähigung besitzen und diejenigen religiösen Kenntnisse inne haben, welche in der obersten Abtheilung der obersten Klasse der Volksschule erlangt werden.

2.

Nachsicht kann erteilt werden:

1. wegen mangelnden Alters:

- wenn Kinder durch Eintritt in auswärtige Anstalten oder durch Wegzug der Eltern in Verhältnisse kommen würden, wo keine gesicherte Gelegenheit zum evang. Religions- und Konfirmandenunterricht vorhanden wäre; diese Nachsicht kann ohne Genehmigung des Oberkirchenrathes nicht über ein halbes Jahr ausgedehnt werden;
- denjenigen Knaben, welche bis zum 1. Juli das vierzehnte Lebensjahr zurücklegen, die in §. 1 angegebenen sonstigen Bedingungen erfüllen und denen auf Grund des Schulgesetzes die Schulentlassung bewilligt worden ist, beziehungsweise voraussichtlich bewilligt werden wird;

2. wegen mangelnder Kenntnisse:

wenn wegen allzu schwacher Begabung des Kindes nicht zu erwarten ist, daß dasselbe noch erhebliche Fortschritte machen würde, sofern es jedoch im Fleiß und Betragen ein gutes Zeugniß besitzt.

H. Zimmermann, Stadtpfarrer.

Knielingen.

Rindsfasel-Versteigerung.

22. Am Dienstag den 23. d. Mts., Nachmittags 1/4 Uhr, versteigern wir auf dem

Rathhause dahier einen fetten Rindsfasel, wozu wir die Liebhaber einladen.

Knielingen, den 19. September 1879.

Gemeinderath.

Ruf, Bürgermeister.

Pferde-Verkauf.

Wittwoch den 24. d. M., Mittags 1 Uhr, sollen auf dem Kasernenhofe des 3. Badischen Dragoner-Regiments (Prinz Karl) Nr. 22 circa 50 überzählige Dienstpferde, und Donnerstag den 25. d. M., Vormittags 9 Uhr, auf dem Kasernenhofe in Gottesau circa 20 überzählige Dienstpferde gegen sofortige Bezahlung verkauft werden. Königl. Commando des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14. 22.

Pfänder-Versteigerung.

Vom 22. bis 26. d. M. versteigern wir jeweils Nachmittags von 2 Uhr an die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder in nachstehender Reihenfolge:

Montag den 22. d. Mts.,

Herren- und Frauenkleider;

Dienstag den 23. d. Mts.,

Weißzeug;

Wittwoch den 24. d. Mts.,

goldene und silberne Remontoir-Uhren gewöhnliche Uhren, goldene Ringe, Brochen, Ketten, silberne Löffel, Becher, Dosen etc.;

Donnerstag den 25. d. Mts.,

Matrassen, Betten, Schuhe und Stiefel in größerer Anzahl, Schirme etc.;

Freitag den 26. d. Mts.,

Leinwand, Shirting, Kölsch, Buchsfin, Kleidungsstücke und Weißzeug.

Unsere Sparkasse ist an den vorbemerkten Steigerungstagen nur Vormittags geöffnet.

Karlsruhe, den 19. September 1879.

Leihhaus-Verwaltung. 62.

Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Donnerstag den 25. September d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

am Rintheimer Weg 48 Stück Mistbeefenster und ein großer Blumenkasten mit Glasaufsatz gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 21. September 1879.

21. Zutter, Gerichtsvollzieher.

Ferner neu: Bett- und Kopfkissenbezüge, blau carrirten Kölsch, leinene Betttücher, blau gestreifte Hemden, weiße Leinwand, 1 Kistchen Feigenkaffee, unzerbrechliche Flaschen, wozu die Liebhaber freundlichst einladet

Sch. Nupp, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

Marienstr. 16 sind 2 Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten: die eine im 2. Stock des Vorderhauses mit 5 Zimmern, Küche, Keller, Magd- und Schwarzwasschkammer, Holzstall, Antheil am Waschkloß und Trockenspeicher, mit Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluß versehen, die andere im Seitenbau im 3. Stock mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Wasserleitung. Zu erfragen im 1. Stock.

Rüppurrerstraße 17, in schöner gesunder Lage mit freier Aussicht, ist wegen Familienverhältnissen der 2. Stock mit Balkon, Küche auch mit Balkon, Wasserleitung, Glasabschluß, Gärten und Zugehör auf 23. Oktober oder früher billig zu vermieten.

Schützenstraße 17, nahe dem Sallenwäldchen, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, sogleich oder auf Oktober zu vermieten.

Schützenstraße 50 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern mit Zugehör, Glasabschluß, Wasserleitung etc., auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Schützenstraße 73 ist im Vorderhaus der 2. Stock mit 3 ineinandergehenden, größeren Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf den 23. Oktober billig zu vermieten. — Ebenfalls ist ein runder Tisch billig zu verkaufen.

Sophienstraße 55 ist die Wohnung im 2. Stock mit 5 Zimmern und allen übrigen Erfordernissen sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 48.

Wielandstraße 18 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Zu vermieten auf 23. Okt.:

77. Akademiestraße, verlängerte, eine freundliche Wohnung, Bel-Etage, von 5-6 Zimmern nebst Zugehör. Näheres Stephaniensstraße 47, parterre. (H. 61359 a.)

Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanteriekaserne, ist die Entresol-Wohnung, bestehend in 6 schönen, geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

Ebenfalls wird auf genannte Zeit auch ein Laden mit Comptoir frei. Näheres bei J. Burkard, Kaiserstr. 166.

Im 3. Stock meines Hauses habe ich auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde nebst allem Zugehör, mit Gas-, Wasserleitung und Canalisation versehen, zu vermieten. Emil Schmidt, Hebelstraße 3, beim Marktplatz.

22. Eine Parterre-Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Magdkammer, Antheil an der Waschküche und am Waschtrockenplatz auf dem Speicher und im großen Hof, wozu noch zwei heizbare Mansarden beigegeben werden können, ist auf 23. Oktober d. J. billig zu vermieten, wie auch eine helle, geräumige Werkstätte. Näheres Wilhelmstraße 18 im 2. Stock.

22. Bähringerstraße 94 ist eine Wohnung (Entresol), bestehend aus 5 Zimmern mit oder ohne Küche und dem übrigen Zugehör, auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Laden zu vermieten.

In sehr frequenter Lage der Kaiserstraße ist ein Laden zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.

22. Zum 15. Oktober beziehbar wird im westlichen Stadttheil eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche, Keller und Bodenraum von einer ordnungsliebenden Familie zu mieten gesucht. Preis 300 bis 360 M. Offerten unter F. L. 19 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Möblierte Wohnung gesucht.

Es wird, in diesem Monat beziehbar, eine gut möblierte Wohnung, am liebsten außerhalb der Stadt, auf circa ein Jahr zu mieten gesucht. Dieselbe soll enthalten: 1 Salon, 1 Speisezimmer, 3 Schlafzimmer etc., im Ganzen 7-9 Zimmer, Küche und Zugehör. Gesl. Anträge an J. Müller, Steinstraße 3.

Zimmer zu vermieten.

Marienstr. 24, 2 Stiegen hoch, bei Frau Euler, sind 2 schön möblierte Zimmer mit Pension sogleich billig zu vermieten.

22. Zwei elegant möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, können sogleich oder auf 1. Oktober vermietet werden. Näheres Waldstraße 50 im 2. Stock.

Westendstraße 12 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend und mit Piano, an einen Herrn auf 1. Oktober zu vermieten.

Gegenüber dem Polytechnikum, Kaiserstraße 69, sind im 3. Stock 2 hübsch möblierte Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, mit ganzer oder theilweiser Pension zu vermieten.

22. Ritterstraße 4 ist ein möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf 1. Oktober zu vermieten.

22. Schützenstraße 42 sind wegen Wegzug zwei unmöblierte Zimmer an einen soliden Herrn oder eine Dame auf den 23. September oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

22. Ein hübsch möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten: Schützenstraße 90 im 3. Stock.

Kronenstraße 42, 2 Stiegen hoch, ist sogleich oder später ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken nach der Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein freundliches, möbliertes Mansardenzimmer, sowie ein anderes, möbliertes Zimmer, beide am Marktplatz, sind zu vermieten. Näheres in der Hofmusikalienhandlung des Herrn Alex. Frey.

Friedrichsplatz 9 ist ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden links.

Zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten: Waldstraße 10 im 4. Stock.

21. Waldstraße 63, am Ludwigplatz, eine Treppe hoch, ist ein fein möbliertes, großes, freundliches Zimmer, mit 3 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

31. Waldhornstraße 22 sind 2 schön möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

22. Akademiestraße 33 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

In schönster Lage der Stadt, eine Treppe hoch, sind 2 elegante, möblierte Zimmer an 2 solide Herren sogleich zu vermieten. Näheres Lammstraße 3, 2 Treppen hoch.

Zwei möblierte Zimmer, auf die Straße gehend (beim Marktplatz), sind einzeln oder zusammen sogleich oder auf 1. Oktober billig zu vermieten: Hebelstraße 2.

Steinstraße 2 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ganze Pension gegeben werden.

Zirkel 19 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zirkel 31, 1 Treppe hoch, ist ein mit einem Kreuzstock auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist eine bereits noch neue Zither billig zu verkaufen.

Kronenstraße 16 ist ein kleines, möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. — Ebenfalls sind verschiedene Weinfässer, eine Waschkommode, eine Nähmaschine (System Grover & Baker), eine Korbflasche für Branntwein und ein Rest guter alter Defenbranntwein zu verkaufen. Näheres im Laden.

Erbsingstraße 32 ist ein schön möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension an einen Herrn sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Pensionat Schring, Bahnhofstraße 10.

Es können noch 2 junge Herren aufgenommen werden. Gute Pension, sorgsame Pflege und Familienleben. 66.

Wohnung zu vermieten.

31. In bester Lage, im Centrum der Stadt, ist eine Entresolwohnung von 6 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober preiswürdig zu vermieten. Näheres v. J. 61429 a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Verkäuferin

33. Eine auswärtige, gewandte, fleißige von angenehmem Aeußeren, deren Zeugnisse und Photographie bei unterzeichn. Firma eingesehen werden können, als durchaus tüchtig und zuverlässig empfohlen, sucht Stelle. Näheres unter W. 61403 a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Lehrlingsgesuch.

Ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen wird in ein hiesiges Bureau, wo ihm Gelegenheit zu gründlicher kaufmännischer Ausbildung geboten ist, per 1. Oktober gesucht. Offerten unter H. 61427 a an Haafenstein & Vogler, Karlsruhe. 22

Eine Metzgerei, 22. Wurstlerei od. Wirtschaft

wird von einem cautionsfähigen, tüchtigen Metzger sogleich oder später zu kaufen oder zu pachten gesucht. Gesl. Anträge unter G. 61422 a an Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Dienst-Anträge.

Ein einjoches, braves Mädchen wird zu Kindern gesucht: Werberstraße 37 im 2. Stock.

Ein fleißiges, williges Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel bei einer einzelnen Dame eine Stelle: Karlsstraße 16 im 3. Stock.

Ein braves Mädchen, welches mit einem kleinen Kinde gut umzugehen versteht, schön nähen und bügeln kann, findet auf Michaeli eine gute Stelle: Kaiserstraße 77 im 3. Stock.

Ein tüchtiges Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann sowie gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird gesucht. Zu erfragen Kriegsstraße 42, eine Treppe hoch.

Ein Mädchen, welches serviren kann und sich sonst den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder auf's Ziel eine Stelle in einer Wirtschaft. Näheres Waldhornstraße 49.

Dienst-Gesuche.

Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und nähen kann sowie sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 39 im 3. Stock des Hinterhauses.

Ein Mädchen von geachtetem Alter und mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle bei einer Dame oder auch zu einem Kinde. Näheres Waldhornstraße 20 im Hinterhaus.

Kleidermacherinnen-Gesuch.

Tüchtige Kleidermacherinnen, welche in feinen Geschäften thätig waren, können sich melden: Akademiestraße 16, eine Treppe hoch.

Weißnäherin-Gesuch.

Ein solides Mädchen, welches pünktlich arbeitet, sowie seine Knopflöcher machen kann, wird sogleich gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Stellen finden: J.M. eine perfekte Kammerjungfer, eine Blaufeljungfer, perfekte Köchinnen, Kellnerinnen, Haus-, Kinds- und Küchenmädchen durch J. Müller's Placirungs-Bureau, Steinstraße 3.

Stelle-Gesuch.

22. Ein Mädchen, welches weißnähen und bügeln sowie die sonstigen häuslichen Arbeiten besorgen kann, sucht eine Stelle. Näheres Waldhornstraße 44, Hinterhaus, 3. Stock.

Militär-Handschuhwascherei.

* Militärhandschuhe werden wie neu hergestellt, zu 15 Pf.; auch werden sonst alle Arten Handschuhe sehr schön gewaschen sowie Federn gefräust: Karlsstrasse 41 im 3. Stock.

Verloren.

* Eine Dame verlor Samstag Abend zwischen 5 und 7 Uhr von der Herren- bis zur Kriegsstraße ein **Portemonnaie**, auf einer Seite bemalt, ein kleines Schlüsselchen und mehrere Mark enthaltend. Der reblische Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Kriegsstraße 90 abzugeben.

* Am Samstag den 20. verlor ein armes Dienstmädchen in der Nähe der Sophien- und Hirschstraße ein lebernes **Portemonnaie** mit ungefähr 3 1/2 Mark Inhalt. Der Finder ist gebeten, dasselbe in der Sophienstraße 25 abzugeben.

Zugelassene Ente.

* Letzten Donnerstag ist eine Ente zugelassen. Gegen Erfaz der Einrückungsgebühr und des Futtergeldes kann dieselbe Adlerstraße 1 im 2. Stock abgeholt werden.

Haus-Gesuch.

Wer zum Bezug auf kommendes April-Quartal in hiesig. westlichen Stadttheil (innerhalb der Stadt) ein in gutem Stand befindliches rentables **Wohnhaus** — insbesondere aber mit großem Keller versehen — zu verkaufen hat, möge seine Adresse (mit Kauf-Bedingungen) dem Unterzeichneten zustellen. Auch würde ein solches auf mehrere Jahre in Pacht genommen.

J. Scharpf, Commissionär, Sophienstraße 12.

Hausverkauf.

* In schöner Lage ist ein dreistöckiges, gut gebautes, hübsches Haus mit etwas Garten wegen Familienverhältnissen unter sehr günstigen Bedingungen für 23000 Mark zu verkaufen. Adressen sind unter Nr. 45. O. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu verkaufen und zu verpachten:

Häuser, Villas, Hotels, Gastwirthschaften, Restaurationen, Bierbrauereien in frequenter und angenehmer Lage durch das Agentur- und Commissionsgeschäft von

Karl Wilhelm Götz, Kaiserstraße 115.

Verkaufsanzeigen.

3.3. Ein **Sopha** (Chaise-longue), grün, dazu passende Vorhänge (neu) mit Gallerieen sind zu verkaufen: Werderstraße 20, 2. Stock.

2.2. Eine complete Einrichtung für ein **photographisches Atelier** ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Wegen Todesfall sind billig zu verkaufen: ein Bücherschrank mit Altenregistratur, ein Schreibtisch mit verschließbaren Fächern, mehrere Jahrgänge Gesetzbuch und Verordnungsblatt und Staatsanzeiger und eine Partie Bücher. Näheres in **Durlach**, Hauptstraße 62. — Ebenfalls ist eine Wohnung von 5-6 Zimmern sogleich zu vermieten.

2.1. Zu verkaufen: **Chiffonieres**, einthürige Küfen und Küchenschranke, Kommoden mit Schubladen, 2 Waschkommoden, Wellerchränke, Wasch-, Nacht- und verschiedene Tische von 3 M. an, 1 Nähtischchen, 1 massiver nussbaumener vierediger Zusammenleatisch, Strohh- und Rohrstühle, Küchenschemel, Wasserbänke, massive nussbaumene Bettladen, Koste, Kofshaar- und Seegrasmatraken, 2 Kanapees, 6 gebrauchte Polsterstühle, Federbetten, Fußschemel, 1 starker runder Säulentisch, große und kleine Holzkoffer, Bettladen von 8 M. an, Spiegel: **Walsstraße 30.**

Ankauf.

— Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise

Emil Keller, Juwelier, Kaiserstraße 104.

**!Zu kaufen gesucht!
Der Jäger von Königgrätz**

sauber gehalten.
Th. Ulrici, Kaiserstrasse 157.

Theilnehmer-Gesuch.

*2.2. Zu verschiedenen französischen und englischen Stunden werden Teilnehmer und Teilnehmerinnen in Balde gesucht. Näheres Herrenstraße 40 parterre.

Kauf-Gesuch.

* Ein gutes **Tafelklavier** oder **Pianino** wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

**Frische holl. Soles,
Kieler und Speckbündlinge**
empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Bei **Th. Brugier** in stets ganz frischer Waare:
Löfand's ächtes **Malz-Extract**, rein,
" **Malz-Extract** mit Eisen,
" " " **Chinin**,
" " " **Kalk**,
" " " **Leberthran**,
" **Kindernahrung**,
Hoff's sämtliche **Malz-Präparate**,
H. Nestlé's **Kindermehl**.

Condensirte Milch
(Condensed Milk Comp. in Cham),
Liebig's

Fleisch-Extract
in 1/8, 1/4 und 1/2 Löffeln
empfiehlt zu den billigsten Preisen
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Gothaer Knackwürstchen

bei **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Sennbutter

stets frisch und billigst empfiehlt 6.5.
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Flaschenbiergeschäft

von **Gustav Bronner,**
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße,
empfiehlt
Freiherrlich v. Seldeneck'sches

Winterbier

12 ganze Flaschen 2 M.,
12 halbe " 1 M. 20 Pf.;

Lagerbier

12 ganze Flaschen 2 M. 40 Pf.,
12 halbe " 1 M. 40 Pf.,

einen ausgezeichneten Stoff; bei Bestellung von 6 u. 12 Flaschen franco in's Haus.

Salicylsäure-Weinessig,

jede Schimmel- und Pilzbildung verhütend und Magenkrankungen vorbeugend, empfiehlt 6.6.

Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe.

Bergmann's Theerseife

gegen Hautunreinigkeit jeder Art, das anerkannt beste Mittel. Vorräthig per Stück 50 Pf. bei **Th. Brugier,**
Walsstraße 10.

Als die zarteste und reinste aller Seifen, welche die Haut geschmeidig und weich macht, empfehle **Lohse's Lilien-Milch-Seife**, wegen ihrer Feinheit alle Seifen übertreffend.
Gustav Lohse, k. k. Hofparfumeur, Berlin.
Zu haben bei allen renommirten Parfumeurs und Coiffeurs.
In Karlsruhe bei **Th. Brugier**, Waldstrasse 10, **Rudolf Meess**, Langestrasse, **Luise Wolf Wwe.**, Karl-Friedrichstrasse.

Hofmann's
Leinwand- und Wäsche-Fabrik,
189 Kaiserstrasse 189,
empfiehlt
Ihre eigenen Fabrikate:
Hausmacher-Leinen,
gemangte Leinen,
Betttücher-Leinen ohne Naht,
Tischtücher,
Tafeltücher,
Servietten,
Tischzeuge am Stück,
Handtücher,
Taschentücher etc. etc.
in gediegenen, schweren Qualitäten.
— **Ettinger** und **Eisäffer Shirting**, **Baumwolltuch**, **Wadapolan** und **Cretonne** empfiehlt bei Abnahme von ganzen und halben Stücken zu Fabrikpreisen.
Gustav Oberst,
Ecke der Kaiser- und Sammlstraße.

Bouquets
und **Kränze** zu Festlichkeiten und Trauerfällen werden in kurzer Frist geschmackvoll gebunden, was hiemit empfehlend anzuzeigen die Ehre habe.
Amalie Manning Wittwe,
Amalienstraße 6.

Bahnhofstadttheil.
10.5 Wein gut assortirtes Lager in wollenen und baumwollenen
Strick- und Häfelgarnen,
Seiden- und Sammtband, Ligen,
Knöpfen, Maschinengarnen etc.
empfehle bei reeller Bedienung zu billigsten Preisen.
Hugo Wolff,
43 Werderplatz 43.

Muhrkohlen
in bester Qualität zum billigsten Sommerpreise empfiehlt 4.4.
Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe.
* **Frische Leber-, Grieben- und Fleischwürste** empfiehlt heute Abend **Karl Häuser**, Kaiserstraße 127.

Mühlburg.
Heute Montag **Wegelsuppe**, **hausgemachte Würste** nebst feinem Lagerbier, wozu freundlichst einladet
Ed. Pfeifer.

Dahheim-Kalender
1880
 mit Erzählung von **Emil Frommel.**
 Zu haben bei
Müller & Gräff.

Kochbücher.
Badisches Kochbuch . . M. 2.70,
Davidis Kochbuch, broch. M. 3.50,
Löfflers Kochbuch . . . M. 3.—,
Küblers Kochbuch . . . M. 1.—,
Rottenhöfers Kochbuch M. 14.10
 empfohlen
Müller & Gräff 2.2.
 (Zähringerstrasse 94 & Seminarstrasse 6).

Die „**Illustrirte Welt**“ (Stuttgart, Verlag von E. W. Barth), welche soeben ihren achtundzwanzigsten Jahrgang antritt, zeigt in dem ersten und vorliegenden Hefte, daß sie fortfährt, ein wahrhaft vollständiges Journal in Wort und Bild zu sein. Da haben wir eine merkwürdige Fülle des mannigfaltigsten Unterhaltungs- und Belehrungsstoffes. Zwei große Romane, beide illustriert mit Originalzeichnungen; ein echt deutscher, gelegener, in hohem Grade spannender Originalroman von Rosenthal-Bonin: „Der Verstecksucher“, führt uns an die Gestirne der Ostsee und läßt uns Blicke in Berufskreise und Lebenslagen thun, welche bisher fast gänzlich unbekannt waren. Daneben erhalten wir einen großartigen, geheimnißvollen Kriminalroman aus der Pariser Verbrecherwelt von A. Belot, bearbeitet von E. M. Bacano. Eine heitere kleine Novelle von G. S. wird auf's Angenehmste die Liebhaber kurzer Erzählungen berühren. Dann bringt dieses Heft noch ein Abenteuer „Unter Krokodilen“; naturwissenschaftlich gehaltene Artikel wie die Fuchsjagd; unsere alltäglichen Witterungserscheinungen; Merkwürdiges aus Natur und Leben; auch eine besondere Abtheilung für die Jugend, Spiele und Aufgaben zur Verstandesbesserung; eine Fülle von Rezepten für Hauswirtschaft, Küche, Garten, Landbau; Anekdoten und Witze, Räthsel, Schach, Rebus, Räthselräthsel, medizinische und andere Korrespondenz. Rechnet man hierzu noch den reichen Bilderschatz von Genrebildern, Porträts berühmter Personen der Gegenwart, bedeutende Tagesereignisse, Landschaften, Bilder aus dem Leben aller Völker, so wird man zugestehen müssen, daß dies Journal für einen fabelhaft billigen Preis — nur 30 Pfennig für ein solch' reichhaltiges Heft — des Guten so viel bringt, was man früher kaum durch eine ganze Reihe von Unterhaltungs- und Zeitschriften sich verschaffen konnte. Wir empfehlen auch diesen neuen Jahrgang der „**Illustrirten Welt**“ wiederum allen unseren Lesern als vortreffliche Haus- und Familienlektüre.

Todesanzeige.
 * Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Mann
Christian Desterlein
 Samstag den 20. September nach langem, schwerem Leiden sanft verschieden ist.
 Die Beerdigung findet Montag Abend 5 Uhr auf dem neuen Friedhof statt.
 Die trauernde Gattin:
Sophie Desterlein.

Liederhalle.
 Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe.
Niederfranz.
 Heute Abend 8 Uhr Probe.

Wittheilungen
 aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
 für das Großherzogthum Baden.
 Nr. 43 vom 20. September 1879.
 Inhalt:
Verordnung
 des Ministeriums des Großherzoglich en Hauses und der Justiz:
 das Verfahren in Forststrafsachen betreffend.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. botanischen Garten.

18. Sept	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 10 1/2	27* 9,5"	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 15 1/2	27* 11"	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 15	27* 11"	„	„
19. Sept.				
6 u. Morg.	+ 10	27* 10,5"	Ost	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 20	27* 11"	„	hell
6 „ Abds.	+ 16	27* 11"	„	umwölkt

Großherzogliches Hoftheater.
 Montag den 22. Sept. III. Quart. 101.
Abonnementvorstellung. Doktor Klaus.
 Lustspiel in 5 Akten von Adolph Arronge.
 Anfang 1/2 7 Uhr.
 Dienstag den 23. Sept. Theater in Baden.
 Auf Allerhöchsten Befehl: **Rolf Berndt.**
 Schauspiel in 5 Akten von G. zu Putlitz.
 Anfang 1/2 7 Uhr.
 Mittwoch den 24. Sept. Theater in Baden.
 Auf Allerhöchsten Befehl: **Meister Martin**
 und seine Gesellen. Operndichtung in
 3 Akten (nach der Erzählung von E. T. A.
 Hoffmann) von August Schröder. Musik von
 W. Weichheimer. Anfang 1/2 7 Uhr.

Geist. Sagner, Kfm. u. Dentz, Welfer u. Kiefser, Verwaltungsgesellen v. Freiburg. Rudolf, Rentamtsgeselle v. Salem. Stein, Kanzleigeselle von Thengen. Sauter, Kanzleiges. v. Schopfheim. Keller, Kanzleiges. v. Ueberlingen. Siegelmaier, Kfm. v. Bremen. Schmidt, Kfm. v. Gobleng. Landauer, Kfm. v. Frankfurt a. M. Oppenheimer, Kfm. v. Mainz.
Goldener Adler. Fowaysh, Forstbeamte u. Schramm, Forstling v. Dresden. Geisler, Steuerbeamte a. Kur- land. Wimmer, Instrukteur v. Gebweiler. Sartor, Posthalter v. Frarbach. Leppert, Kfm. v. Wien. Neufeld, Pfarrer v. Gising. Höfel, Kfm. v. Berlin. Neuburger, Lehrer v. Gmpfingen. Klein, Priv. v. Stuttgart.
Goldener Karpfen. Bedeile, Assistent u. Adersmann, Kfm. v. Eßbach. Pöckerle, Kfm. v. Stuttgart. Kellmeth, Brauer v. Nürnberg. Gert, Bürgermeist. von Schelberg. Gähler, Bildhauer v. Schiffsstadt. Fuhl, Photograph v. Wien. Köpfer, Ing. v. Wiesbaden. Mollis, Maler v. Düsseldorf. Kopf, Apoth. v. Ulm.
Goldener Ochsen. von Heerwath, Secondellent. v. Berlin. Geßler, Kfm. v. St. Gallen. Schmitz, Kfm. v. Wiesbaden.
Grüner Hof. Heiler, Kfm. v. Galt. Brauklein, Hauptm. v. Gottesgabe. Jakob, Kfm. v. Breslau. Fröh, Kfm. v. Gansst. Bruch, Kfm. v. Zwickbrüden. Mohr, Kfm. v. Kaiserlautern. Frau Dr. Witt v. München. Berger, Priv. m. Frau v. Wien. Dingenbaker, Kfm. v. Brüssel. Frau Dörbel m. Kindern von Waldkirch. Theresen, Hauptm. m. Fam. v. Kirm. Pegolt, Kreisrichter v. Stuttgart. Kirchner, Kfm. v. Ludwigsburg.
Hof von Holland. Meininger, Kfm. v. Gassel. Steier, Lehrer v. Jülich. Edelmann, Architekt v. Ulm. Gänkerl u. Hauser, Aufseher v. Mannheim.
Hotel Germania. Hallgarten m. Fam. u. Bed. v. New-York. Dohrenemser m. Söhnen v. Frankfurt a. M. Graf u. Gräfin Douglas m. Bedg. a. Schweden. Dr. Siffert, Sanitätsrath m. Fam. v. Bad Weilbach. Frau v. Herford m. Begl. v. Breslau. Armstrong v. Southampton. Berle, Priv. m. Töchtern v. Freiburg i. B. Ruppenthal m. Frau v. Ludwigsbafen a. Rh. Duns, Priv. v. Bort. E. u. J. Ott v. Jülich. Rauch, Kfm. v. Frankenberg. Wäflner, Apotheker v. Donaueschingen. Mertens, Kfm. v. Berlin. Adler, Kaufm. v. Hamburg. Kretschmer v. Leipzig. Pohl, Kfm. v. Prag. Fohbauer, Kfm. v. Beyerfurt. Zuppen, Kfm. v. Potsdam. Goghill m. Fam. a. England.
Hotel Große. Fröblich, Fabr. v. Nürnberg. von Kröben, Major v. Wiesbaden. Meyer, Kfm. v. Bielefeld. Brindmann, Priv. v. Mülhausen. Hiller, Kaufm. von Bremen. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Amthauer, Fabr. v. Weiskem. Weidwenger v. Freiburg i. B. Dr. und Mrs. Brown, Rent. a. England. Hallbert, Kaufm. v. Paris. Kollig, Priv. v. München.
Hotel Stoffleth. Durand, Apotheker v. Schwesingen. Mader, Kfm. v. Straßburg. Spitz, Kfm. v. St. Blasien. Wörner, Kanzleigeselle v. Lahr. Wirth, Kfm. v. Frankfurt.
Hotel Tannhäuser. Püllen, Insp. v. Magdeburg. Grob, Oekonom v. Sulzbach. Weiser, Musiklehrer von Unterlinach.
König von Preußen. Gillingen, Kfm. v. Straßburg. Diemer, Kfm. v. Wiesloch. Wöhle, Kaufm. v. Gansst.
Rußbaum. Frau Oberle v. Mannheim. Bucher, Gastwirth v. Heilbronn.
Prinz Max. Ott, Kfm. v. Kempten. Alexander, Kfm. v. Widdach. Dr. Stöhr, Bezirksarzt v. Bernau. Gmelin, Kfm. v. Mainz. Rudolf, Kanzleigeselle von Baden. Rudolf, Lehrer v. Pforzheim. Franz m. Sohn v. Metz. Frhr. von Rardt, Gutbes. von Mündweller. Weber, Kfm. v. Maffammer. Meyer, Kfm. v. Gobleng. Fr. Schm. Priv. v. Ludwigsbafen. Stahl m. Tochter v. Birtch.
Reichsadler. Goldfinger, Kfm. v. Berlin.
Nothes Haus. v. Schilling, Kfm. v. Mannheim. Fr. Marmon, Lehrerin v. Sigmaringen. Fr. Kramer, Lehrerin v. Freiburg. Walliser, Kaufm. v. Mannheim. Wehile, Kfm. v. Frankfurt. Seiner, Kfm. v. Basel. Michel, Kaufm. v. Köln. Fränkel, Fabr. von Colmar. Zeller, Kaufm. v. St. Louis. Gollenberg, Rent. von München.
Schwarzer Adler. Treutle, Steinhauermeister v. Kürnbach.
Silberner Anker. Murr, Kaufm. v. Hagsfeld. Menold, Kfm. v. Kirchardt. Frau Spodert v. Mülhausen. Kuhner, Conditior m. Fam. v. Straßburg. Kirch, Anwaltsgehilfe v. Mannheim. Stegemann, Kaufm. von Stuttgart. Bender, Kfm. v. Gppingen. Dieß, Kaufm. von Kirchardt.

Güter-Sammelstelle für Wagenladungen.
 2.2. Ende dieses Monats gehen directe Wagen nach
Hamburg und Breslau,
 wozu zu billiger Uebernahme noch Güter beigeladen werden können.
Julius Arnold, Spitalstraße 26.

Mayau — Ruhrkohlen — Mayau.
 Eine Schiffsladung **Ruhrkohlen** bester Qualität ist eingetroffen und nehmen wir gefällige Aufträge zum billigsten Preise entgegen.
Birnbacher, Kunz & Comp.,
 3.3. Kontor: Hirschstraße 41.

Fremde
 übernachteten hier vom 20. auf den 21. September.
Bayerischer Hof. Wieland, Kfm. v. Neuhütten. Baron v. Schilling v. Mannheim. Schup, Schreiner v. Strohheim.

Erbsingen. Frau v. Stojentin u. Fel. v. Blücher v. Berlin. v. Klüber, Rittmeister v. Weiskem. A. de Badconcellos-Souz u. J. de Mauvevin-Santos a Portugal. Hildebrand m. Frau v. Freiburg. Steiner, Rent. v. München. Weier, Kfm. v. Bremen. Kronheim, Kfm. v. Wien.

* **Bei den heute in hiesiger Stadt stattfindenden Ersatzwahlen zu den Wahlmännerwahlen empfehlen wir unsern Gesinnungsgenossen Wahlenthaltung.**
Der Lokal-Ausschuß der Conservativen Partei.